

Masterkartensatz für DoorLock Funk - BEDIENUNGSANLEITUNG



ORDER-CODES: KXP-PS1, KXP-PS1-CLONE

Der Masterkartensatz dient zur Ersteinrichtung der DoorLock Funk Komponenten auf Basis eines eindeutigen Anlagenschlüssels (Systemkarte) und beinhaltet Karten und Werkzeuge für Servicezwecke.

Der Masterkartensatz dient zur:

- Bereitstellung der Funk Einlernkarte (Servicekey) um Funk-Komponenten vorzubereiten und anschließend in KentixONE einzulernen. Die Servicekey Karte enthält eine eindeutigen Anlagenschlüssel, dieser ist auf der Systemkarte vermerkt und muss gut gesichert werden.
- Bereitstellung von Zusatzkarten für Servicezwecke wie Batteriewechsel und Montage-/Demontage. Diese werden nicht für alle Produkte gleich benötigt.
- Werkzeuge zur Montage und für den Batteriewechsel

Mit der Karte Servicekey werden die Funk Komponenten wie Knäufe, Türdrücker oder Wandleser in das Funknetzwerk eingebunden und die Kommunikation verschlüsselt. Pro System oder Installation wird nur ein Masterkartensatz benötigt. Wir empfehlen für jedes Projekt einen extra Masterkartensatz zu verwenden. Die mitgelieferte Systemkarte dient dabei nur zur physischen Verwaltung des aufgedruckten Anlagenschlüssels und sollte an einem sicheren Ort untergebracht werden. Sie wird nicht für den Betrieb benötigt, ist jedoch notwendig um bei einem Verlust neue System-Key Karten zu erzeugen.

Der Masterkartensatz wird nur für Kentix **Funk Komponenten** benötigt, nicht für kabelgebundene Leser. Er wird nur einmal pro Anlage/Kunde benötigt.

Zuordnung des Inhaltes je nach Produkt

| Тур | Systemkarte* | Servicekey (GELB) | Batteriewechsel-Karte | Demontage-Karte | RFID Schlüssel-anhänger | Batterie- Wechsel-werkzeug | Montage- werkzeug |
|--|--------------|-------------------|-----------------------|-----------------|----------------------------|-------------------------------|----------------------|
| DoorLock-DC BASIC (ART: KXC- KN1/2) | X | X | X | X | X | Klammer | - |



| Тур | Systemkarte* | Servicekey (GELB) | Batteriewechsel-Karte | Demontage-Karte | RFID Schlüssel-anhänger | Batterie- Wechsel-werkzeug | Montage- werkzeug |
|--|--------------|-------------------|-----------------------|-----------------|----------------------------|-------------------------------|----------------------|
| DoorLock-DC PRO (ART: KXC- KN4) | X | X | - | - | X | Magnet | Inbus 2mm |
| DoorLock-LE (ART: KXC- LE) | X | X | - | - | X | Inbus 2mm | Inbus 2mm |
| DoorLock-RA (ART: KXC- RA1/2) | X | X | - | - | X | Schieber | - |

^{*}Ohne Lesefunktion, nur Aufdruck des Anlagenschlüssels

Bewahren Sie die **System-Karte** mit dem Aufdruck des Anlagenschlüssel an einem sicheren Ort auf, idealerweise in einem Tresor. Die **System-Karte** ist zur Nachbestellung bei Verlust oder Defekt einer Servicekarte notwendig. Bei komplettem Verlust der **Systemkarte** und Servicekarte ist nur eine sehr aufwendige Wiederherstellung im Werk möglich!

Optische und akustische Signalisierung der Karten am Gerät

| Funktion | Signal (akustisch und optisch) und Erläuterungen | Karte |
|--------------------------------------|--|-----------------|
| Erste Buchung nach Inbetriebnahme | langer Ton und orangene LED | Service-Key |
| Programmiermodus Beginn | Langer Ton, gefolgt von einem kurzen | Service-Key |
| Programmiermodus | LEDs blinken grün | Service-Key |
| Programmiermodus Ende | Kurzer Ton, gefolgt von einem langen Ton | Service-Key |
| Schlüssel eingelernt | 2 kurze Töne, LEDs leuchten grün | Schlüssel Token |
| Schlüssel berechtigt | LEDs leuchten grün | Schlüssel Token |
| Schlüssel nicht berechtigt | langer tiefer Ton, LEDs leuchten rot | Schlüssel Token |
| Notfallzugang | keine Töne, es blinkt nur die grüne LED | Schlüssel Token |
| Batteriewarnung Phase 1 | 5 kurze Töne, gleichzeitig blinken LEDs 5x rot | Schlüssel Token |
| Batteriewarnung Phase 2 | 5 kurze Töne, gleichzeitig blinken LEDs 5x rot, anschließend 5s Verzögerung des Einkuppeln, gleichzeitig blinken LEDs grün | Schlüssel Token |
| Batteriewarnung Phase 3 | 5 kurze Töne, gleichzeitig blinken LEDs 5x rot, kein Einkuppeln, sondern Batteriewechselposition | Schlüssel Token |
| Kupplungsfehler | 5 kurze Töne, 2 lange Töne. Kentix Support kontaktieren falls Fehler nicht behebbar. | Schlüssel Token |

[©] Kentix GmbH. This file was automatically generated on 2025-11-26 22:19:18. Please visit docs.kentix.com for the latest documentation.



Tabelle optische und akustische Signalisierung

Erstinbetriebnahme der SmartAccess Funk Komponenten

Die hier beschriebene Einrichtung zeigt wir die Erstinbetriebnahme der einzelnen Komponenten mit dem Masterkartensatz erfolgt. Die Komponenten sind anschließend für das einlernen in das Funknertzwerk und den Einbau in die Tür vorbereitet.

DoorLock-DC BASIC





Gerät vorbereiten

- 1. Knaufabdeckung abziehen
- 2. Kontaktsperre aus dem Batteriefach herausziehen um Batterie zu aktivieren

Servicekey und Zusatzkarten einrichten

- 1. Servicekey (GELB) ca. 1 Sekunde vor den Knauf halten zum Aktivieren.
- 2. Servicekey erneut kurz vor den Knauf halten. Der Servicekey ist nun programmiert.
- 3. Servicekey erneut kurz vor den Knauf halten, um den Programmiermodus zu starten.
- 4. Batteriewechselkarte () vor den Knauf halten **bis ein Signalton ertönt**
- 5. Demontagekarte (vor den Knauf halten **bis ein Signalton ertönt**
- 6. Servicekey vor den Knauf halten um Vorgang abzuschließen.

DoorLock-DC PRO



Gerät vorbereiten

- 1. Magnet auf die markierte Stelle (runde Vertiefung) der Knaufhülle setzen.
- 2. Knaufhülle abziehen und Batterie (Typ CR2) einlegen.
- 3. Knaufhülle bis zur Gummidichtung auf den Knauf aufschieben.
- 4. Magnet auf die Markierung der Knaufhülle setzen und Hülle bis zum Anschlag aufschieben.

Servicekey einrichten

- 1. Servicekey (GELB) ca. 1 Sekunde vor den Drücker halten zum Aktivieren.
- 2. Servicekey erneut kurz vor den Knauf halten. Der Servicekey ist nun programmiert.

DoorLock-LE





Gerät vorbereiten

- 1. Die beiliegende Batterie (Typ CR123) in den Griff schieben bzw. in den Batteriehalter einlegen und Abdeckung auf den Drücker stecken.
- 2. Drücker mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel verschrauben.

Servicekey einrichten

- 1. Servicekey (GELB) ca. 1 Sekunde vor den Drücker halten zum Aktivieren.
- 2. Servicekey erneut kurz vor den Drücker halten. Der Servicekey ist nun programmiert.



DoorLock-RA2



Gerät vorbereiten

- 1. Die beiliegende Batterie (Typ ER14505) in das Batteriefach einlegen.
- 2. Batteriefach in das Schrankschloss stecken.

Servicekey einrichten

1. Den weißen Taster am Schrankschloss betätigen.



2. Servicekey (**GELB**) ca. 1 Sekunde vor das Schrankschloss halten. Der Servicekey ist nun programmiert.

DoorLock-WA2



Gerät vorbereiten

1. Wandleser an eine Spannungsquelle anschließen (Spannungsversorgung 10-32VDC oder 10-24VAC).



Servicekey einrichten

- 1. Servicekey (GELB) ca. 1 Sekunde vor den Wandleser halten zum Aktivieren.
- 2. Servicekey-Karte erneut kurz vor den Wandleser halten. Der Servicekey ist nun programmiert.

Zurücksetzen der Komponenten mit dem Servicekey

Das Umlernen oder Zurücksetzen kann z.B. hilfreich sein, um ein System testweise in Betrieb zu nehmen. Die Komponenten können dann beim Kunden mit dessen Servicekey neu eingelernt werden. Des Weiteren ist diese Vorgehensweise bei der Rücksendung von Komponenten wichtig. Das Auslernen eines verlorenen Servicekeys ist mit einem Hardware-Eingriff im Werk und mit Servicekosten verbunden.

- 1. Die Karte Servicekey (**GELB**) vor die Leseeinheit des Gerätes halten und so lange vorgehalten lassen, bis der Programmiermodus automatisch beendet wird. **Anschließend kurz (ca. 2 Sekunden) die Karte wegnehmen.**
- 2. Servicekey erneut vor die Leseeinheit halten und vor dieser lassen. Das DoorLock-Gerät signalisiert durch kurze Töne den Löschvorgang. Die Servicekey-Karte dabei so lange vor der Leseeinheit lassen, bis die Signalisierung stoppt.
- 3. Das Gerät bzw. Kartensatz wurde zurückgesetzt und kann neu eingelernt werden.

Verlust der System-Karte oder des Service-Keys

Bei Verlust des Service-Keys kann anhand der Daten auf der Systemkarte ein neuer Service-Key bezogen werden. (ORDER-CODE: <u>KXP-PS1-CLONE</u>).

Ist die Systemkarte ebenfalls nicht vorhanden, muss die DoorLock-Einheit zur kostenpflichtigen Behandlung im Werk eingesendet werden.

Bewahren Sie deshalb die **System-Karte** mit dem Aufdruck des Anlagenschlüssel an einem sicheren Ort auf, idealerweise in einem Tresor.

Umlernen von einem Servicekey auf einen Neuen

Soll das Gerät von einem alten auf einen neuen Servicekey umgelernt werden, müssen zusätzlich folgende Schritte abgearbeitet werden:

- 1. Alte Servicekey Karte (GELB) zum starten des Programmiermodus vor die Leseeinheit halten.
- 2. Neue Servicekey Karte (**GELB**) vor die Leseeinheit halten. Das erfolgreiche Umlernen wird durch einen Signalton und dem beenden des Programmiermodus signalisiert
- 3. Das Gerät kann jetzt nur noch mit dem neuen Servicekey verwendet werden.